

Tuttlinger Sportfreunde e.V. 1965

TSF **AKTUELL**

Oktober 2001



*Inline-Skating - neue Abteilung der TSF
Ausrichter der deutschen Halbmarathonmeisterschaft im Speedskating in Tuttlingen*

Inhalt	
Einsichten - Ansichten	2
Herrenfußball	3
Yoga	4, 5
Badminton	7
Jahresabschlussball	9
Jazztanz	11
Mädchen- und Damenfußball	13
Inlineskating stellt sich vor	14
Ein Weltmeister unter uns	17
Lauftreff und Walking	18, 19
Runde Geburtstage	21
Neue Mitglieder	21
Helferfest, Theater	23
Lauftreff und Walking	25, 28
Vorstandschaft	29
Erw. Vorstand + Ausschuß	29
Trainingszeiten	30
Mitgliedsbeiträge	31
Beitrittserklärung Änderungsmitteilung	32

Impressum



Vereinsmitteilungen der **TSV**

Auflage: 850 Stück

Redaktionelle Mitarbeit:
V. Dräger, G. Hellmann, Th. Höll,
H. Otto, A. Kubin, O. Martin,
H. Pfindel, A. Schöndienst,
Th. Storz, V. Tapal, C. Tolk

Redaktionsschluß für die nächste
TSV Aktuell-Ausgabe: 14.01.2002

Geschäftsstelle **TSV**
Königstraße 55, 78532 Tuttlingen
Telefon 07461-9350-0
Fax 07461-9350-8

Bankverbindung der **TSV**
KSK Tut (64350070) KNr: 53806
VoBa Tut (64390130) KNr: 228001
Spendenkonto:
KSK Tut (64350070) KNr: 248855

Home Page: www.tsftut.de
E-Mail: info@tsftut.de

Verantwortlich für die Verteilung:
Walter Storz, Tel. 07461-971610
Druck: Braun Druck GmbH



*Dr. Hartmut Otto
Präsident*

Herbst(zeit)-zeitlosen Zeit!

Ein Mann und eine Frau, die schon eine beträchtliche Strecke eines gemeinsamen Lebensweges zurückgelegt haben, gehen Hand in Hand, vergnügten Sinnes, von Zeit zu Zeit liebevoll sich anblickend, wandernd durch den Wald.

Eine Waldfee, dies heimlich beobachtend, ist von diesem Bild so entzückt, dass sie sich entschließt, sich zu zeigen und den beiden jeweils einen Wunsch zu erfüllen. „Oh“ sagt die Frau, vor Freude errötend und nach kurzem Nachdenken:

„Mein Traum war schon immer, einen Nerz zu besitzen“. Kaum gesagt, legt die gute Fee ihr ein herrliches Mäntelchen um die Schulter. „Und nun zu Dir“, sagt die Fee zum Mann. „Was hast Du für einen Wunsch?“ Verlegen, unentschlossen, voll Bewunderung seine Frau beobachtend, stammelt dieser schließlich: „Ich , ich ... hm, ich möchte meine Frau jetzt gerne 30 Jahre jünger!“ „Top“ sagt die gute Fee, „es gilt, ab jetzt bist Du 90!“

Ja, so schnell kann man alt werden, wenn man sich mit einer Fee einlässt, noch dazu, wenn sie so „WOM“ vor einem steht und unbedingt auch noch ein Foto haben will, auf dem man dann besonders gut aussehen will!

Warum ich dies hier erzähle?

Nun, da der 65. so schicksalhaft über mich gekommen ist - daran kann ich nun nichts ändern - möchte ich schon jetzt den Gesamtverein (den gesamten Verein!) zu einer gigantischen Geburtstagfete zu meinem 66. in der neuen Stadthalle am 16.9.2002 herzlich einladen! (Bitte sofort vormerken!) Diverse Stars haben ihre Teilnahme bereits zugesagt, u.a. auch Udo Jürgens ...Mit 66 geht ja das Leben erst so richtig los.. , wie er zu singen weiß. Ich bin jetzt schon ganz happy! (auf Birthday)

Das Bild ist längst veraltet: Es zeigt mich im zarten Alter von knapp 55 Jahren!

Hartmut Otto





Thomas Höll
Abteilungsleiter
2. Vorsitzender



Die Fußballer treffen sich ab 04. Oktober jeden Donnerstag um 20.00 Uhr in der Gymnasiumsportalhalle zum Training. Die Mannschaft freut sich über jeden neuen Hobbysportler, der Spaß am Spiel und der Geselligkeit hat !

A. Schöndienst

Die Fußballer kommen nur langsam aus dem Sommerloch !?

Am letzten Trainingsabend vor den Ferien versuchten sich die Fußballer mit wenig Erfolg im Beachvolleyball am TG-Heim. Neben dem Spaß an der Bewegung konnten zu anderen Gruppen Kontakte geknüpft werden und die Gemütlichkeit kam dabei auch nicht zu kurz.

Seit dem 20. August wird nun wieder im Umläufe trainiert, doch die Teilnehmerzahl lässt noch zu wünschen übrig. So wären die wenigen Eifrigen über jeden zusätzlichen Fußballer froh.

Am 14. September unternahmen 11 Fußballer den schon traditionellen Ausflug an den Bodensee mit der schon obligatorischen Bootsfahrt. Die Route führte von Ludwigshafen über Wallhausen, wo zu Abend gegessen wurde, nach Überlingen. Dort fand der gemütliche Teil statt. Anschließend ging es wieder zurück nach Ludwigshafen, von wo aus wir zufrieden die Heimfahrt antraten.





Heinz Pfindel
Yoga-Lehrer



Yoga - Halbjahresrückblick

Von den Menschen, denen ich begegne, höre ich immer wieder, die Zeit vergehe viel zu schnell. Immer schneller vergehen die Wochen, Monate und Jahre. Wir brauchen uns diesbezüglich nicht wundern, denn wir leben auch in einer sehr schnelllebigen und auch von äußeren Reizen dominierten Zeit.

In der metaphysischen Sprache spricht man hier von einer Wandlung, die stets auf uns einwirken möchte, denn nichts will in eine Wiederholung gebracht werden. Die Zyklen werden immer kürzer. Wir sehen das besonders in der freien Marktwirtschaft mit den Zyklen der Wachstumschwankungen.

Wer sich mit meinen beiden letzten Berichten etwas tiefer auseinandergesetzt hat und womöglich „achtsam“ mit seinem Saatgut (Gedanken, Worten u. Taten) umgegangen ist, wird mit Sicherheit für sich und sein Umfeld eine gute Ernte einbringen, auch wenn manches noch nicht sichtbar ist. Diese kann sehr vielfältig sein, nicht immer muss es Gesundheit sein.

So kann ein warmer Geldregen genau-

so eintreffen, wie so mancher Wunsch in Erfüllung gehen.

Der Sommer wird nach der chinesischen Heillehre dem Feuerelement zugeordnet, oder nach ayurvedischen Gesichtspunkten dem „Pitta“. Die feurige, temperamentvolle Energie, lässt das Harte wieder weich werden (siehe Metall), und schon entstehen wieder andere Formen. Zum Yoga-Abschluss gab es heuer wieder eine Fahrradtour. Zielort war der Besuch der größten Doppelpyramide in Mühlheim, Rosenweg 15.

Das Wetter machte so einigermaßen mit. Nicht alle bevorzugten deshalb das Fahrrad. Zunächst war erst einmal ein Betrachten und Bestaunen. Danach ver-



suchten einzelne, wie auch die Gruppe, sich mit energetischen Aufladeübungen an der Pyramide zu stärken. Überrascht hat es doch so einige, welche Reaktionen der Körper von sich gibt! Manches lässt sich eben nicht immer wissenschaftlich oder rational deuten (noch nicht)!

Damit die Stimmung und Energie nicht absank, war ebenfalls für sinnliche

Yoga

Gaumenfreuden, sowohl in flüssiger, wie auch in fester Form gut vorgesorgt. Noch war dieser Abend nicht beendet, denn die Radfahrer wollten vor Dunkelheit zum gemütlichen Ausklang in der Pizzeria Italia einkehren. Ein harmonischer gemüthlicher Ausklang rundete den Abend ab.

Ich hatte das Gefühl, dass die Yogis sich unter einander gut verstehen, war es doch auch meine Absicht, dass man sich näher kennenlernt. Die Bilder sprechen für sich.

Heinz Pfindel



Badminton



Georg Hellmann
Abteilungsleiter



Ferien ade

Während der Ferien hieß es, sich erholen, entspannen und auf andere Gedanken kommen. Aber schon nach vier Wochen war für uns dann wieder fleißiges Training angesagt. Die Runde fängt nämlich am 22.9.01 wieder an. Mit einigen Veränderungen, mit alten und neuen Gesichtern wie Jürgen Leitner und Richard Kanetzki die nach längerer Pause wieder die Farben der TSF vertreten.

Ganz neu hinzugekommen ist Michael Krauss von Aldingen, der die erste Mannschaft unterstützt. Ferner haben wir mit Catherine Besson aus Immendingen eine gute Damenverstärkung hinzugewonnen. Im Anschluss nun die Heimspieltermine, bei denen wir auch gerne viele Zuschauer begrüßen würden. Für Kaffee und Kuchen ist wie immer gesorgt. Wir hoffen, daß die Runde gut läuft und vor allem, daß wir von Verletzungen verschont bleiben.

Euer
Georg Hellmann



Spielplan:

1. Spieltag 13.10.01
2. Spieltag 10.11.01
3. Spieltag 12.01.02
4. Spieltag 16.02.02

Alle Spiele finden in der Kreissporthalle statt. Beginn 15 Uhr.



1-902-5651

Tsf -Gala 2001

Wir laden Sie
ein in eine
phantastische
Welt...

The Best of Variété

1.Dezember
Alte Festhalle

Eintritt: 35,00 DM
Kartenvorverkauf
ab 29.10.2001
Tel. 07461/966103



Jazztanz

Stadtfest und danach

Beim Stadtfest hatte die Jazztanzgruppe der Tuttlinger Sportfreunde ihren zweiten Auftritt. Wir haben unsere Trainerin unterstützt, die mit ihren Kursteilnehmern aus der VHS-Gruppe einen Querschnitt aus dem Musical Mary Poppins präsentierte. Es hat uns Spaß gemacht, ein Stück aus einem Musical einzustudieren. Es war eine tolle Abwechslung. Die Aufführung ist beim Publikum sehr gut angekommen und es war eine neue Erfahrung für uns, mit anderen Gruppen zusammenzuarbeiten.

Inzwischen sind wir wieder bei Popmusik angelangt und arbeiten derzeit an zwei verschiedenen Choreografien - eine einfachere Kombi, geeignet für Neueinsteiger und eine etwas schwierigere Nummer. Wer Interesse hat am Jazztanz, ist bei uns herzlich willkommen, zur Zeit kann man problemlos bei uns anfangen.

Über Zuwachs würden wir uns sehr freuen, da wir leider immer noch eine kleine Gruppe sind, dafür immer gut drauf und auch die Geselligkeit kommt bei uns nicht zu kurz.

Trainingszeit: Dienstags, 20.00 bis 21.00 Uhr in der Schildrain-Turnhalle
Kommt doch einfach mal vorbei.



Mädchen- und Damenfußball



C. Akapinar



K. Hablitzel



K. King



A. Kubin



A. Renner

Ausflug zur Damen-EM 2001

Am 7. Juli 2001 starteten wir zu einem Ausflug zur Damen-EM nach Ulm. Fröhlich mit aufgeregten Mädchen im Schlepptau trafen wir uns um 7:30 Uhr am Bahnhof in Tuttlingen. Nach einer amüsanten Zugfahrt bildeten wir in Ulm kleine Grüppchen, um die Zeit mit Stadterkundungen oder eher Einkaufsbummel zu verbringen. Überpünktlich waren wir im Stadion, wo wir

vom Regen empfangen wurden. Davon ließen wir uns aber keineswegs die Stimmung verderben, im Gegenteil, wir waren so gut drauf, dass sich der Stadionsprecher zu begeisterten Kommentaren über unsere Show hinreißen ließ.

Nach gewonnenem Spiel und somit gewonnener EM, traten wir dann den Heimweg im Zug



wieder an. Kompliment an unsere jüngsten, sie benahmen sich vorbildlich.

Zu uns: Unsere Runde begann am 22. September in Aldingen. Für die aktuelle Runde benötigen wir noch Leute, die uns die Daumen drücken.

Andrea Kubin





Thomas Storz
Abteilungsleiter



Deutsche Halbmarathonmeisterschaft in Tuttlingen

Am 26.08 fand in auf „unserer“ Rennstrecke an der Nendinger Allee die Deutsche Halbmarathonmeisterschaft statt.

Bei strahlendem Sonnenschein wurden von 10.00 Uhr ab die verschiedensten Rennen ausgetragen.

Die Kids kamen ebenso auf ihre Kosten wie die Fitness-Läufer und die Speedcracks.

Bei den beiden Hauptläufen, jeweils für die Damen und die Herren, wurde auch den zahlreichen Zuschauern Inline-Sport vom Feinsten präsentiert.

Mit den neuen Deutschen Meistern Anne Krieg und Dirk Breder haben sich auch in der gesamten Saison dominierende Läufer durchgesetzt. Einziger Wermutstropfen für uns als Veranstalter war die mühsame Auswertung, bedingt durch Lücken im Computersystem und eine Verkettung unglücklicher Umstände, die eine zeitige Siegerehrung unmöglich machten.

Lob erhielten wir vor allem vom nationalen Spitzenverband, der seine Vergabe an den Württembergischen Verband und uns als Ausrichter voll gerechtfertigt sieht.

Herzlichen Dank an dieser Stelle allen fleißigen Händen und Helfern!

Thomas Storz

Die Abteilung Inline stellt sich vor:

Wir haben im Moment folgende aktuelle Termine, an denen wir uns treffen:

Lauftreff - Montag 18.00 Uhr:

Inline Treff am Nordbahnhof, wir teilen die Skater in verschiedenen schnellen Gruppen ein und nehmen uns dann die Strecken rund um Tuttlingen vor. Zwischendurch üben wir Fahrtechnik.

Training - Donnerstag 18.00 Uhr:

Training aktive Skater, Treffpunkt Sport Mattes, Technik, Taktik und Kondition.

Wintertraining Samstag 12.00 Uhr bis 15.00 Uhr:

Training aktive Skater in der Stadionsporthalle, Technik, Taktik und Kondition, geplant ist ein Training für unsere Nachwuchsskater.





*Einmarsch der deutschen
Delegation bei der
Weltmeisterschaft im
Speedskating in Valence d'Agen
(Frankreich)*

Matthias im Einzelwettbewerb



Die deutsche Staffel

*Matthias ganz oben auf dem
Siegertreppchen*



Ein Weltmeister in unseren Reihen

Red.: Hallo Matthias, du kommst soeben aus Frankreich zurück, und du bringst ein Trikot mit dem magischen Regenbogen und eine Goldmedaille mit, wie fühlst du Dich?



Matthias: So langsam realisiere ich, was da bei der WM passiert ist. Ich habe als Außenseiter die haushohen Favoriten, vor allem aus Italien, geschlagen. Dabei bin ich einen neuen deutschen Rekord gelaufen, und habe auch noch die Ehre der Deutschen Delegation mit der einzigen Medaille gerettet. Im Moment bin ich müde, aber sehr glücklich!

Red.: Du hast deinen Titel über die 300 m auf der Straße geholt, was bedeutet dir das?

Matthias: Ich bin wohl ein ganz ordentlicher Sprinter, meine Spezialstrecke, die 300 m, sind bei uns das, was in der Leichtathletik die 100 m sind, wir starten einzeln, jeder für sich, nur der Kampf gegen die Uhr. Ich habe gezeigt, dass ich im Sprintbereich in die Weltspitze hineinlaufen kann. Für die nächsten Jahre wird das aber hart, denn ich bin bereits im nächsten Jahr bei den Aktiven.

Red.: ...aber als bester deutscher Sprinter ja sicher fix gesetzt?

Matthias: ...stimmt, aber auf seinen Lorbeeren sollte man sich nie ausruhen, die Luft an der Weltspitze ist noch um mindestens eine Sekunde dünner!

Red.: Du bist seit kurzem bei den Sportfreunden, wann sehen wir dich einmal außer bei euren Trainings?

Matthias: Wir haben zwar einen Kaderlehrgang in Steinbach, aber ich möchte zusammen mit meinem Trainer unbedingt von dort nach Tuttlingen zum Ball der Sportfreunde fahren, ich hoffe der Zeitplan lässt das zu.



*Marlene Kröll
Gabi Gützkow
Claudia Steckeler
Harald Huber*



Herbst ..

Mit raschen Schritten geht es auf den kalendarischen Herbst zu - die Meteorologen sprechen bereits schon ab dem ersten September vom Herbst - und nun freut sich die Lauftreffgruppe auf ein Training mit weniger heißen und schwülen Tagen. Waren doch der August und Teile des Julis reich mit Sonnenschein gesegnet, und manchmal zusammen mit den Sommerferien ein Hinderungsgrund, an den Laufabenden zu erscheinen.

Umso mehr freuten sich Gabi und Harald, dass die „Neuen“, die auf Grund unserer Bemühungen vom April dieses Jahres zu uns hinzukamen, fast immer, trotz widriger Bedingungen an den Übungsabenden teilnahmen. Weiter so!

Ein klein wenig enttäuscht waren wir jedoch, dass die anderen Abteilungen den „Ruf“, doch auch einmal mit uns durch Wald und Feldwege zu laufen, nicht hörten.

Wie schon öfters erwähnt, der Kondition und auch der gesamtheitlichen Ertüchtigung des Körpers würde es

nur gut tun. Was nicht ist, kann ja noch werden!

Von einigen bemerkenswerten Unternehmungen einiger Lauftreffler wollen wir nun berichten.

Wie wir schon in der Presse veröffentlichten, gelang Dieter Keilbach ein großartiger Erfolg mit der Erreichung des 2. Platzes beim so genannten Ultra-Marathon-Europa-Cup. Hartes Training und unter Anleitung eines bekannten Laufbetreuungs-Unternehmens, natürlich auch mit Hilfe des vorhandenen Potenzials, befähigten Dieter, die einzelnen Wettbewerbe, die diese Platzierung erfordern, durchzustehen. Mal sehen was er hier alles noch „umreißt“.

Oskar Martin

Wenn einer eine Reise macht

Eine Reise durch Nordwestkalifornien und Nordwest-Kanada durfte euer Berichterstatter erleben und genießen. Von San Francisco aus beginnend, mit Stationen in Nevada, Idaho, Wyoming führte der Weg mit der ganzen Familie dann in den Yellowstone-Nationalpark. Spektakuläre heiße Wasserfontänen, kochend sprudelnde Wasserlöcher, Schwefel-Sinterterrassen, in nächster Nähe weidende Bisons, Wapitihirsche, Moose, Squirrels, Thermalteiche, ja sogar ein Schwarzbär versetzten uns in Erstaunen.

Weiter ging die Fahrt durch Montana, den Cowboystaat mit seinen unendlichen Weiden, Savannen und Bergen, Flüssen und Seen. Nächstes Ziel war der Glacier Park mit Waterton Park, nun schon in Kanada.

Es folgte eine Fahrt durch und neben den Rocky Mountains, mit Stationen in Banff und Jasper, die mitten in dem herrlichen Icefield Nationalpark liegen. Kurz vor Alaskas Grenze erreichten wir Prince Rupert, wo wir mit der Fähre die Inland-Passage hinunter nach Vancouver-Inland durchschifften. Einige Tage auf Vancouver-Inland, Victoria, Vancouver, Seattle und dann den Traumphighway Nr. 1 zurück nach San Francisco an der Pazifikküste entlang, beendeten diese außerordentliche,

erlebnisreiche Unternehmung. Zu erwähnen ist noch: Vor dem Start zu dieser Reise lief euer Berichterstatter den San Francisco Marathon in 3:37 Stunden, wobei der 1. Platz sowohl bei der Altersklasse M 70, als auch bei den Herren von M 65 an, herauskam.

Oskar Martin

70 und kein bisschen müde ...

Oskar belegt wieder einmal den ersten Platz in seiner Altersklasse bei einem Marathon; diesmal in San Francisco.



Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder!

Baums, Ingrid
 Baums, Klaus
 Braun, Helena
 Deutschkämmer, Sigrid
 Flohr, Klaus
 Fundinger, Thomas
 Gnoth, Bernd
 Gnoth, Elfriede
 Grathwohl, Lydia
 Jonischkeit, Horst
 Keppeler, Manuel
 Keppeler, Reiner
 Keppeler, Renate
 Keppeler, Rico
 Knüfer, Marion
 Kremenich, Steffie
 Pannes, Andrea
 Schaz, Evelin
 Schlesiger, Christine

Schwierz, Brigitte
 Schwierz, Christian
 Schwierz, Gerhard
 Schwierz, Matthias
 Schwierz, Philipp
 Storz, Christoph
 Storz, Thomas



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!

40 Annette Haug	14.08.1961	65 Horst Bornemann	06.08.1936
40 Martina Heuse	08.08.1961	65 Gerlinde Martin	02.07.1936
40 Lucia Kaufmann	01.10.1961	65 Edelbert Weber	16.12.1935
40 Andrea Lurz	14.07.1961	70 Hans Fleckeisen	18.09.1931
40 Julian Mumper	18.07.1961	70 Oskar Martin	18.10.1931
40 Daniela Zeiger	13.10.1961	70 Rolf Wilhelm	18.09.1931
50 Roswitha Hayn	05.07.1951		
50 Marylyn Henzler	16.10.1951		
50 Jutta Köplin	27.08.1951		
60 Heidi Bornemann	02.10.1941		
60 Krimhild Hugger	20.08.1941		
60 Ilse Schindler	16.09.1941		
60 Ingrid Storz	11.09.1941		



Einladung zum Helferfest der 

**„Wir wollen nicht nur arbeiten, wir wollen
auch mal selbst feiern“**

(Motto des Abends)

Alle sind recht herzlich eingeladen, aber ganz besonders diejenigen, die hin und wieder ein bisschen helfen, und vor allem die, die immer etwas tun. Es erwarten euch Freigetränke, Essen, Disco, Party und andere Überraschungen.

Ort des Geschehens: **Tennisheim Möhringen**
am **20. Oktober 2001**
Beginn um **19.00 Uhr**

Anmeldungen bei Thomas Höll bis 15. Oktober 2001, Tel. 07462-923126

Einladung zur Theateraufführung
Laienspielgruppe „Göschle-Muurär“

„Isidor, der neue Knecht“

ländliche Komödie in fünf Szenen

am Samstag, dem 3. November 2001
und am Samstag, dem 10. November 2001
im Gemeindesaal Maria Königin

Eintrittspreis 10 DM, numerierte Plätze
Kartenvorverkauf beginnt am 1. Oktober
Karten können bei Harald Bacher bestellt werden, Tel. 07461-4514

Grillfest der Lauftreff-Abteilung am 13. Juli 2001

Glänzend - wie immer von Harald und Helfern vorbereitet - verbrachten 25 Anwesende einen schönen Abend auf der Möhringer Skihütte. Natürlich machten Irmgard und Edelbert wie gewohnt die erforderlichen Arbeiten, die die Belegung der Hütte erst ermöglichten!

Unser 1. Vorsitzender, der mit Frau und Kind erschien, konnte eine fröhliche Schar begrüßen, die sichtlich genießend die leckeren Grilladen, die Harald beinahe wie ein Profi zubereitete, vertilgte. Einmal mehr war das Wetter uns gut gesinnt, sodass bis 12:00 nachts gefeiert werden konnte. Der ganz harte Kern kam sogar mit dem Fahrrad.

Oskar Martin





Speziallager rost- und säurebeständiger Stähle
Edelstahlrohre

Rudolf Manz Edelstahl GmbH

Ehrenbergstraße 45 – 47 · 78532 Tuttlingen/Württemberg
Telefon (07461) 96 01-0 · Telefax (07461) 96 01-25

Lauftreff und Walking

Comrades - Marathon

Unser Freizeitläufer und Veranstaltungs - Referent Rolf Brohammer machte diesen Sommer von sich reden:

Ihn lockte der Comrades-Marathon in Südafrika! Dieser Herausforderung stellte sich Rolf im Rahmen einer tollen Urlaubsreise anlässlich seines fünfzigsten Geburtstages. Ganze 89,006 km waren zu durchlaufen und das bei afrikanischen Temperaturen und in durchweg hügeligem Gelände. In einer hervorragenden Laufzeit von 8 Stunden und 40 Minuten beendete Rolf die überaus schwere Strecke. Und am

Botha's Hill, einer schweren Steigung der zu bewältigenden „Großen Fünf“, wurde Rolf ein Geburtstagsständchen dargebracht!

O.M.



Sportbetrieb, Wettbewerbe

Wie schon im letzten, so auch dieses Jahr, nahmen Angela Martin, Hubert Grunenberg und Walter Martin am 100 km Bieler-Nachlauf in der Schweiz teil.

Mit hervorragenden 10:55 bzw. 11:10 Std. beendeten Angela und „Hubbe“ diesen, wie immer sehr anstrengenden Lauf, dabei auch noch mit schlechtem Wetter kämpfend. Walter mußte nach starken Kniebeschwerden bei km 38,5 km seine Hoffnungen begraben. Angela Martin belegte den guten 3. Platz bei der AK Frauen über 50!

Wieder einmal startete unser Ultra-Läufer-Spezialist Hubert „Unsr Hubbe“ bei einer der schwersten Marathonstrecken, dem „Jungfrau-Berglauf-Marathon“, der in Interlaken/Berner Oberland beginnt und auf der Kleinen Scheidegg unterhalb der Eiger Nordwand endet. Das schwerste Stück „Laufarbeit“ ist dabei von Lauterbrunnen an, denn hier nach 25 km beginnt der eigentliche Hammer, hier geht es nur noch bergauf bis zur Kleinen Scheidegg. Hubert Grunenberg erreichte das Ziel in hervorragenden 5 Stunden und 12 Minuten. Und das bei ganztägigem Regen und ab 2000 m Höhe Schnee und Matsch.

Ganz nebenbei verbesserte Hubert seinen Marathonrekord von 113 Läu-

fen auf die enorme Zahl von 114!! Und von noch mehr Teilnahmen an Wettbewerben wollen wir berichten. Da ist der Silberdistel Alb-Cup 2001; hier liefen A. Martin und W. Martin beim Nachlauf am 13.7. in die Ränge: jeweils 1.Plätze W 50 bzw.M60. Ferner beim Silberdistel Cup in Meßstetten war Angela der erste Platz nicht zu nehmen.

Walter lief in 46 Minuten für die 11 Berglauf-Kilometer auf den 2.Platz. Artur Wenkert benötigte 49 Min. Singen war eine weitere Prüfung für unsere Beinsportler: es liefen O.Martin in 1:37 Std. auf den 1. Platz in M 70, A. Wenkert in 1:39 Std. auf Platz 14 in M 50, M. Noecker benötigte 1.Std.48, V. Tapal 1.Std.56, A. Burkert 1 Std.56 Minuten beim 21.1 km Halbmarathon.

Der Lauf in Renquishausen am 17.8. brachte folgende Ergebnisse: über 10 km siegte W.Martin in der AK M60 in 42 Minuten, desgleichen seine Angetraute in W 50 in 47 Min., Artur Wenkert belegte Pl. 7 in 45 Minuten, G. Spiegel erreichte 48 Minuten, M. Noecker 49 Min. und Wolfe Eppler kam in 54 Minuten ins Ziel.

5750m beim Jedermannslauf rann-ten Gabi Gützkow in 33 und Horst Jonischkeit ebenfalls in 33 Minuten.

O. Martin

Vorstandschaft

Präsident: Dr. Hartmut Otto,
Stuttgarter Straße 112, Tuttlingen,
Tel. 07461-7 21 21 Fax 07461-1 51 23

1. Vorsitzender: Olaf Hummel,
Königstraße 55, Tuttlingen,
Tel. 07461-9 35 00 Fax 07461-9 35 08

2. Vorsitzender: Thomas Höll,
Konzenbergstraße 26, Möhringen,
Tel. 07462-923126 Fax 07462-92 31 26

Geschäftsführer: Wolfgang Erb,
Burgstrasse 48, Wurmlingen,
Tel. 07461-14993 Fax 07575-20 65 1

Schriftführerin: Evelyn Hänsel,
Fürstensteinweg 15, Tuttlingen,
Tel. 07461-780890 Fax 07461-73 89 1

Veranstaltungsref.: Rolf Brohammer,
Grundweg 6, Nendingen,
Tel. 07461-7 61 66 Fax 07461-7 61 66

Mitgliederreferentin: Bärbel Tapal,
Hegaustraße 1, Tuttlingen,
Tel. 07461-7 942 7 Fax 07461-16 31 38

Kassierer: Dieter Keilbach,
Eugenstraße 25, Nendingen,
Tel. 07461-8270 Fax 07461-1 55 34

Erweiterte Vorstandschaft

Herrenfußball: Thomas Höll
Konzenbergstraße 26, Möhringen,
Tel. 07462-92 31 26

Damen- und Mädchenfußball:
Andrea Kubin
Grünenbergstraße 22, Tuttlingen,
Tel. 07461-77 97 0

Badminton: Georg Hellmann
Nelkenstraße 38, Tuttlingen,
Tel. 07461-77274

Erweiterte Vorstandschaft

Gymnastik: Susanne Huber
Schneewittchenweg 8, Tuttlingen,
Tel. 07461-75 28 2

Lauftreff: Gabi Gützkow
Paul-Ehrlich-Weg 22, Tuttlingen,
Tel. 07461-16 51 39

Inline Skating: Thomas Storz
Am Ochsenkeller 8, Kolbingen,
Tel. 07463-99 03 48

Ausschuß

Klaus Hablitzel,
Brucknerweg 9, Immendingen,
Tel. 07462-92 44 29

Peter Hauser,
Eßlinger Straße 29, TUT-Möhringen,
Tel. 07462-78 64

Katharina King,
Pettenkoferweg 21, Tuttlingen,
Tel. 07461-41 00

Marlene Kröll,
Kaiserstraße 26, Tuttlingen,
Tel. 07461-78 59 1

Ralf Martin,
Hattinger Weg 8, Tuttlingen,
Tel. 07461-93 67 19

Silvia Noecker,
Kraftsteinweg 3, Tuttlingen,
Tel. 07461- 45 60

Alois Schöndienst,
Faulenbachstr. 5, Wurmlingen,
Tel. 07461-16 53 79

Claudia Steckeler,
Fuchslochstraße 7, Tuttlingen,
Tel. 07461- 35 06

Gisela Waizenegger,
Berliner Ring 15, Tuttlingen,
Tel. 07461-1 25 18

Trainingszeiten (siehe auch www.tsftut.de)

Fußball:

April-Oktober Donnerstag 19.30-21.30 Uhr Umläufe
 November-März Donnerstag 20.00-22.00 Uhr Gymnasiumhalle
 Abteilungsleiter: **Thomas Höll**, Konzenbergstraße 26, Möhringen, Tel.07462-923126

Badminton:

Montag 19.00-22.00 Uhr Mühlau-Sporthalle
 Mittwoch 19.00-22.00 Uhr Kreissporthalle
 Abteilungsleiter: **Georg Hellmann**, Nelkenstraße 38, Tuttlingen, Tel. 07461-7 72 74
 Jugendtraining Dienstag 17.30-19.00 Uhr Holderstöckle
 Übungsleiterin: **Patricia lo Buono**, Hauptstraße 4, Geisingen, Tel. 07704-919254

Aerobic:

Donnerstag 20.00-20.45 Uhr Holderstöckle-Turnhalle
 Donnerstag 20.45-21.30 Uhr Holderstöckle-Turnhalle
 (siehe auch Kinderturnen: Aerobic für Kinder)
 Abteilungsleiterin: **Susanne Huber**, Schneewittchenweg 8, TUT, Tel. 07461-75282

Funktionsgymnastik:

April-Oktober Mittwoch 19.00-20.00 Uhr Schildrain-Schule
 November-März Mittwoch 20.00-21.00 Uhr Schildrain-Schule
 Übungsleiterin: **Gerlinde Störkle**,

Damenfußball:

April-Oktober Mo, Do 19.30-22.00 Uhr Umläufe
 November-März Montag 20.00-22.00 Uhr Wilhelmschule Turnhalle
 Übungsleiter: **Can Akapinar**, Tuttlingen, Tel. 07461-79282

Mädchenfußball:

April-Oktober Mo, Do 17.30-19.00 Uhr Umläufe
 November-März Donnerstag 18.30-20.00 Uhr Holderstöckle
 Übungsleiter: **Klaus Hablitzel**, Möhringen, Tel.07462-924429

Lauftreff:

Dienstag 19.00-20.00 Uhr Umläufe Oktober-März
 Dienstag 19.00-20.00 Uhr Mattsteig April-September
 Freitag 19.00-20.00 Uhr Umläufe Januar-Dezember
 Abt.Ltg.Sportbetr.: **Harald Huber**, Schneewittchenweg 8, TUT, Tel. 07461-75282

Walking:

Montag 19.15 Uhr Umläufe
 Donnerstag 9.00 Uhr Umläufe
 Übungsleiter (Mo): **Peter Hauser**, Eßlinger Straße 29, Möhringen, Tel. 07462-78 64
 Übungsleiterin (Do): **Irmgard Weber**, Stoßbühlstr. 2, Möhringen, Tel. 07462-1566

Yoga:

Mittwoch 17.30-19.00 Uhr + 19.15-20.45 Uhr, St. Josef
 Yoga-Lehrer: **Heinz Pfindel**, Rosenweg 15, Mühlheim, Tel. 07463-5926

Kinderturnen:

Donnerstag 17.00-17.45 Uhr 4-7 Jahre Holderstöckle-Turnhalle
 Donnerstag 17.45-18.30 Uhr Aerobic für Kinder (ab 8 Jahre)
 Holderstöckle-Turnhalle
 Übungsleiterin: **Gisela Waizenegger**, Berliner Ring 15, Tuttlingen, Tel. 1 25 18

Trainingszeiten (siehe auch www.tsftut.de)

Jazztanz: Dienstag 20.00-21.00 Uhr Schildrain-Schule
 Übungsleiterin: **Conny Tolk**, Tuttlingen, Tel. 07461-16 07 87

Tae-Box: Montag 19.30-20.30 Uhr Mühlau Sporthalle
 Mittwoch 20.00-21.00 Uhr Gymnasiumturnhalle
 Übungsleiterin Mo: **Jutta Laudien**, Goldersbergstr. 10, Balingen, Tel. 07433-275577
 Übungsleiterin Mi: **Rebecca Martin**, Mohlstraße 108, Tuttlingen, Tel. 07461-4180

Inline Skating:
 Lauftreff Montag 18.00-19.30 Uhr am Nordbahnhof
 Übungsleiter: **Karl Burth**, Hangstraße 6, Mühlheim, Tel. 07463-5282
 Training Donnerstag 18.00-20.00 Uhr Sport-Mattes
 Wintertraining Samstag 12.00-15.00 Uhr Stadionsporthalle
 Trainer: **Thomas Storz**, Am Ochsenkeller 6, Kolbingen, Tel. 07463-990348

Mitgliedsbeiträge

Kinder und Jugendliche	Euro 25,-
zwei und mehr Jugendliche	Euro 30,-
Erwachsene	Euro 50,-
Familienbeitrag	Euro 70,-
Mitglieder über 60 Jahre	Euro 30,-
Ehepaare über 60 Jahre	Euro 50,-

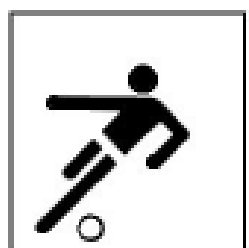
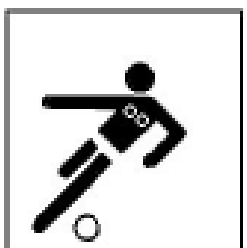
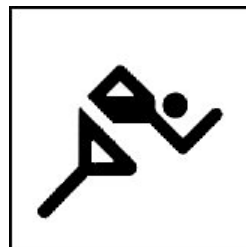
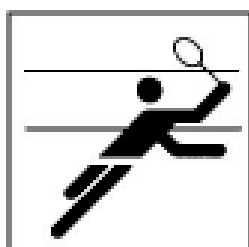
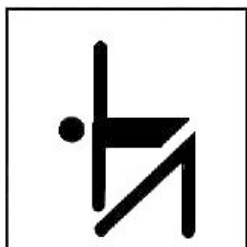
Aufnahmegebühr

Erwachsene	Euro 10,-
Jugendliche	Euro —,-

Ab Eintrittsdatum Juli, $\frac{1}{12}$ des Jahresbeitrags pro Monat.

Alle Mitglieder über 21 Jahre zahlen Erwachsenenbeitrag, wenn nicht bis Ende Januar ein Ausbildungsnachweis vorgelegt worden ist. Rückerstattungen sind nicht möglich.

Kündigungen sind nur zum Jahresende möglich.



Beitrittserklärung oder Änderungsmitteilung

Name, Vorname Geburtstag

Anschrift

Telefon Beruf

E-Mail-Adresse

Aktiv in Abteilung (Nr.)

| Herrenfußball = 1, Badminton = 2, Aerobic = 3, Damenfußball = 4, |
| Lauftreff = 5, Funktionsgymnastik = 6, Kinderturnen = 7, |
| Mädchenfußball = 8, Yoga = 9, Walking = 10, Jazztanz = 11, |
| Tae-Box = 12, Inline Skating = 13 |

Weitere Personen beim Familienbeitrag:

Vorname: Geburtstag: Abt-Nr: Beruf:

.....
.....
.....
.....
.....

Einzugsermächtigung für den Jahresbeitrag

Bankname: Anschrift:

BLZ: Konto-Nr.:

Abweichender Kontoinhaber:

Datum:

(Unterschrift Mitgliedschaft)

(Unterschrift Bankeinzug)